

Karte 6

Stadt Traunstein, Lkrs. Traunstein
Kommunales Denkmalkonzept (KDK)

Siedlungsentwicklung

-
- bis 12. Jahrhundert**
 - 1120 Herren von Truna erwähnt
 - Feste südöstlich auf Geländesporn über Trauntal
 - bis 13./14. Jahrhundert**
 - 1244 Erwähnung Stadt als Gerichtssitz
 - ab 1275 zu Bayern gehörig, vormals salzburgisch
 - 1301/07 Traunstein als Stadt erwähnt
 - 1342 St. Oswald erwähnt
 - 1538-42 Bau Schloss Neugreut
 - 1541 Erneuerung Oberes Tor
 - 1548 Erneuerung Unteres Tor
 - bis 14./ 15. Jahrhundert**
 - Anlage der Vorstädte und Vorberg und des Heilig-Geist-Bezirks rechts der Traun
 - 1431 Siechen-/ Leprosenhaus erwähnt
 - bis 16. Jahrhundert**
 - Erste Stadterweiterung, Einebnung des westlichen Grabens und Bau des großen Salzstadels 1586
 - bis Anfang 19. Jahrhundert**
 - Errichtung Friedhof und Verlagerung Kirche St. Georg und Katharina, 1639
 - Bau Kapuzinerkloster 1687
 - Entwicklung entlang heutiger Ludwigs- und Maximilianstraße (Stadel)
 - Ab 1618/19 Saline
 - 1809 - 1870**
 - Start der Villenbebauung entlang heutiger St. Oswald Straße
 - Bauliche Entwicklung beidseits der Maximilianstraße
 - Bauliche Entwicklung entlang der heutigen Rosenheimer Straße, nordseitig
 - Bebauung am Hang des Stadtberges, nord- und südseitig
 - Bebauung am Hangfuß, westseitig, (Keller Hofbräuhaus und Wirtschaft)
 - Siedlungsergänzung in den Vorstädten Wiese und Vorberg
 - Siedlungsansätze zwischen Ludwigstraße und "Eisenhammer"
 - Bau der Eisenbahn 1860
 - ab Ende 19. Jahrhundert**
 - Villenbebauung westlich und südwestlich der Altstadt
 - Bebauung Au südlich der Salinenstraße
 - Siedlungsergänzung Vorstadt und Wiese
 - Untersuchungsgebiet

Plangrundlage / Quelle:
© Landesamt für Digitalisierung, Breitband u. Vermessung
Aktuelle Flurkarte 2015, M = 1:5.000
Kasembacher, Traunstein, 1980; Katasterpläne 1809, 1870, 1906

Bearbeitung in Arbeitsgemeinschaft:
HELLER SPÄTH kommunikation+planung
Büro für Architektur und Städtebau German Deller
Oktober 2016

Historische Raumstrukturen

Topografie

-  Lage an Traun und Mühlbach, Vorstädte "Vorberg", "Wiese" und "Salinenviertel" am Fuße des Stadtberges im Bereich Traunanger/Au
-  Lage Altstadt und Areale westlich auf Hochplateau/Geländesporn: Faktor für Stadtentwicklung, Raumwirkung/Stadtsilhouette

Historische Wege

-  Stadtzugang (Stadtter)
-  Stadtzugang (Türl)
-  Historische Straßen und Wege
-  Treppe / Stiege

Stadtquartiere/-bereiche unterschiedlicher Prägung

- A** **Altstadt**, differenzierte Raumstruktur, unregelmäßige Plätze, Straßen und Gassen
- B** **Erste Stadterweiterung** nach Westen/Gebiet mit zentralen Funktionen (Nutzungsmischung): Maxplatz, Bahnhofstraße Ost, Ludwig-, Marien-, Maximilianstraße
- C** **Areal Stadterweiterung 19./20. Jht.**, regelhafte Straßen, villenartige Wohn- und Geschäftsbebauung, offene Bauweise, kleine Gärten. Einzelne Blöcke mit Sonder-/Großformen (Gewerbe, Schule, LRA, Sparkasse, Justiz, Verwaltung)
- D** **Salinenareal**, Salinen-, Härthäuser, Kapelle, Parkplatz
- E** **Wohnbebauung aus jüngerer Zeit**, meist EFH (Triftweg, Am Triffeld, beidseits des Mühlbachs)
- F** **Vorstädte Wiese und Vorberg** historische "Siedlungskerne", im Wesentlichen "Streusiedlungen", vereinzelt Zeilenbebauung, kaum Ausbildung von Straßen- und Platzbereichen

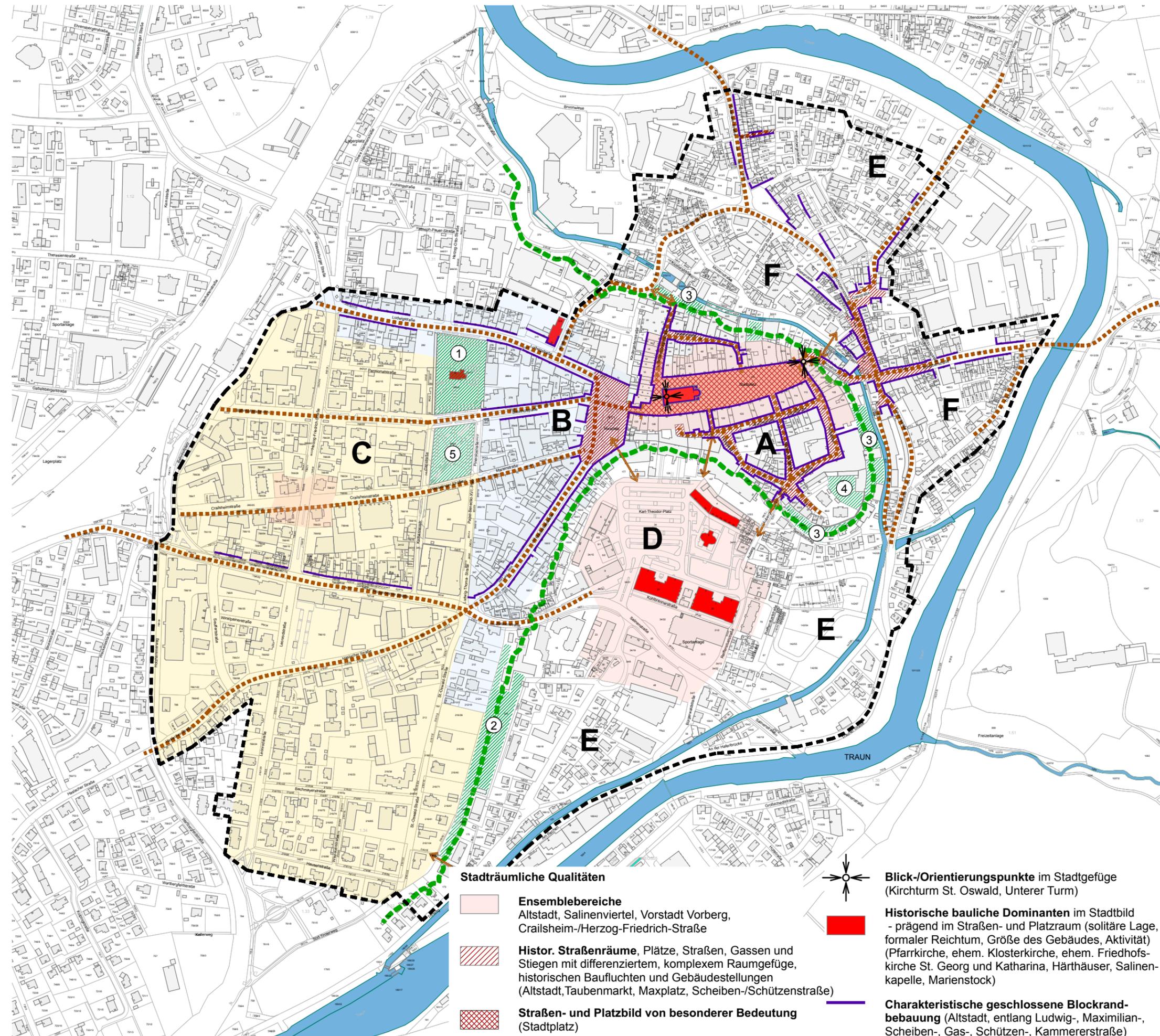
Historische Grünflächen

-  ① Ehemaliger Friedhof St. Georg und Katharina
-  ② Grünfläche an der Hangkante
-  ③ Hangkante am Stadtberg
-  ④ Burgberg
-  ⑤ Stadtpark ab ca. 1870

Untersuchungsgebiet

Plangrundlage / Quelle:
© Landesamt für Digitalisierung, Breitband u. Vermessung
Aktuelle Flurkarte 2015, M = 1:5.000; BLfD Denkmalliste;
Kasenbacher, Traunstein, 1980

Bearbeitung in Arbeitsgemeinschaft:
HELLER SPÄTH kommunikation+planung
Büro für Architektur und Städtebau German Deller
Oktober 2016



Stadräumliche Qualitäten

-  **Ensemblebereiche**
Altstadt, Salinenviertel, Vorstadt Vorberg, Crailsheim-/Herzog-Friedrich-Straße
-  **Histor. Straßenräume**, Plätze, Straßen, Gassen und Stiegen mit differenziertem, komplexem Raumgefüge, historischen Baufluchten und Gebäudestellungen (Altstadt, Taubenmarkt, Maxplatz, Scheiben-/Schützenstraße)
-  **Straßen- und Platzbild von besonderer Bedeutung** (Stadtplatz)



Blick-/Orientierungspunkte im Stadtgefüge (Kirchturm St. Oswald, Unterer Turm)



Historische bauliche Dominanten im Stadtbild - prägend im Straßen- und Platzraum (solitäre Lage, formaler Reichtum, Größe des Gebäudes, Aktivität) (Pfarrkirche, ehem. Klosterkirche, ehem. Friedhofskirche St. Georg und Katharina, Härthäuser, Salinenkapelle, Marienstock)



Charakteristische geschlossene Blockrandbebauung (Altstadt, entlang Ludwig-, Maximilian-, Scheiben-, Gas-, Schützen-, Kammererstraße)

Karte 8

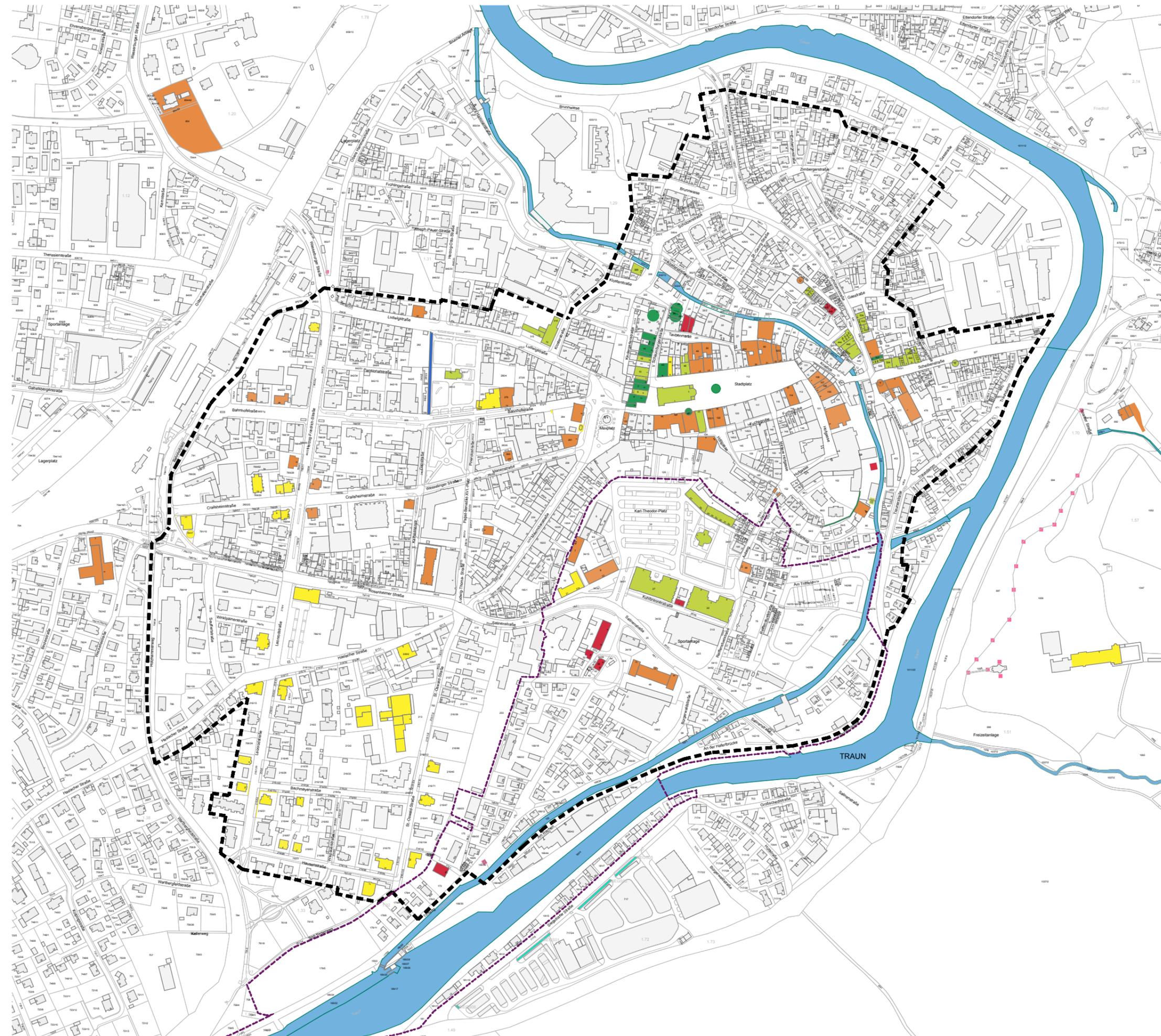
Stadt Traunstein, Lkrs. Traunstein
Kommunales Denkmalkonzept (KDK)

Baualtersplan

Baualter der Gebäude (im Kern)
(nach Datierung Denkmalliste)

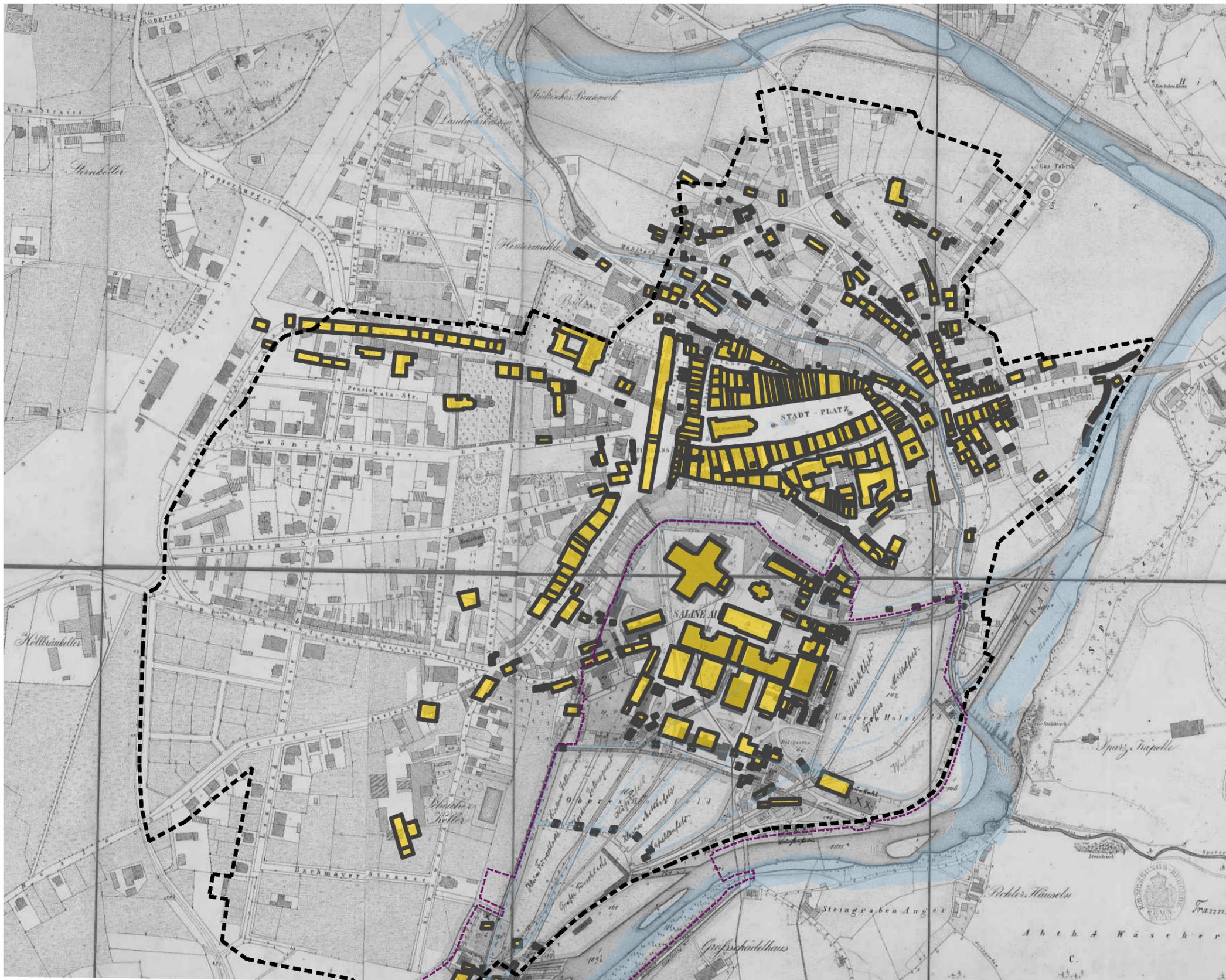
- 15./16. Jahrhundert
- 17. Jahrhundert
- 18. Jahrhundert
- 19. Jahrhundert
- um 1900/ Anfang 20. Jahrhundert
- nicht datierte Gebäude

- Untersuchungsgebiet



Plangrundlage / Quelle:
© Landesamt für Digitalisierung, Breitband u. Vermessung
Aktuelle Flurkarte 2015, M = 1:5.000
BLfD Denkmalliste

Bearbeitung in Arbeitsgemeinschaft:
HELLER SPÄTH kommunikation+planung
Büro für Architektur und Städtebau German Deller
Oktober 2016



Karte 9a

Stadt Traunstein, Lkrs. Traunstein
Kommunales Denkmalkonzept (KDK)

Wandel der überbauten Flächen
1809 / 1906
(Verschneidungsplan)

- Gebäude 1809
- Gebäude 1906
- Historischer Verlauf Gewässer 1809
- Gemeindegebiet Au / ehem. Hofmark Au
- Untersuchungsgebiet

Hinweis:
Abweichungen von Gebäudepositionen ergeben sich teilweise durch Montage- und Vermessungs- ungenauigkeiten historischer Karten

Quelle:
Uraufnahme 1809

Plangrundlage:
© Katasterplan 1906, Stadt Traunstein
M = 1:5.000

Bearbeitung in Arbeitsgemeinschaft:
HELLER SPÄTH kommunikation+planung
Büro für Architektur und Städtebau German Deller
Oktober 2016

Karte 9b

Stadt Traunstein, Lkrs. Traunstein
Kommunales Denkmalkonzept (KDK)

Wandel der überbauten Flächen 1809 / 2015 (Verschneidungsplan)

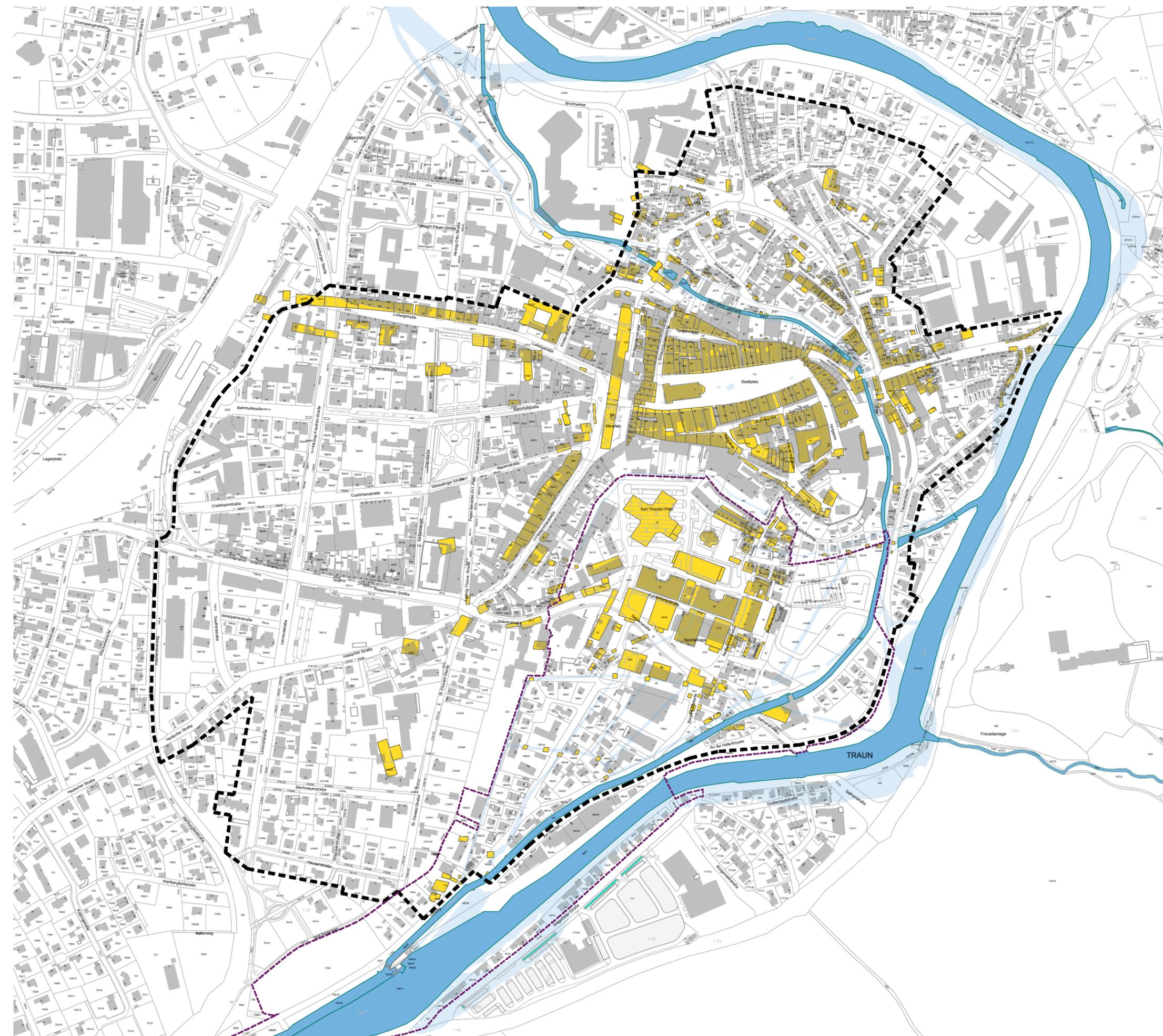
-  Gebäude 1809
-  Gebäude 2015
-  Historischer Verlauf Gewässer
-  Aktueller Verlauf Gewässer
-  Untersuchungsgebiet

Hinweis:
Abweichungen von Gebäudepositionen ergeben sich teilweise durch Montage- und Vermessungs-
ungenauigkeiten historischer Karten

Quelle:
Uraufnahme 1809

Plangrundlage:
© Landesamt für Digitalisierung, Breitband u. Vermessung
Aktuelle Flurkarte 2015, M = 1:5.000

Bearbeitung in Arbeitsgemeinschaft:
HELLER SPÄTH kommunikation+planung
Büro für Architektur und Städtebau German Deller
Oktober 2016





Denkmal

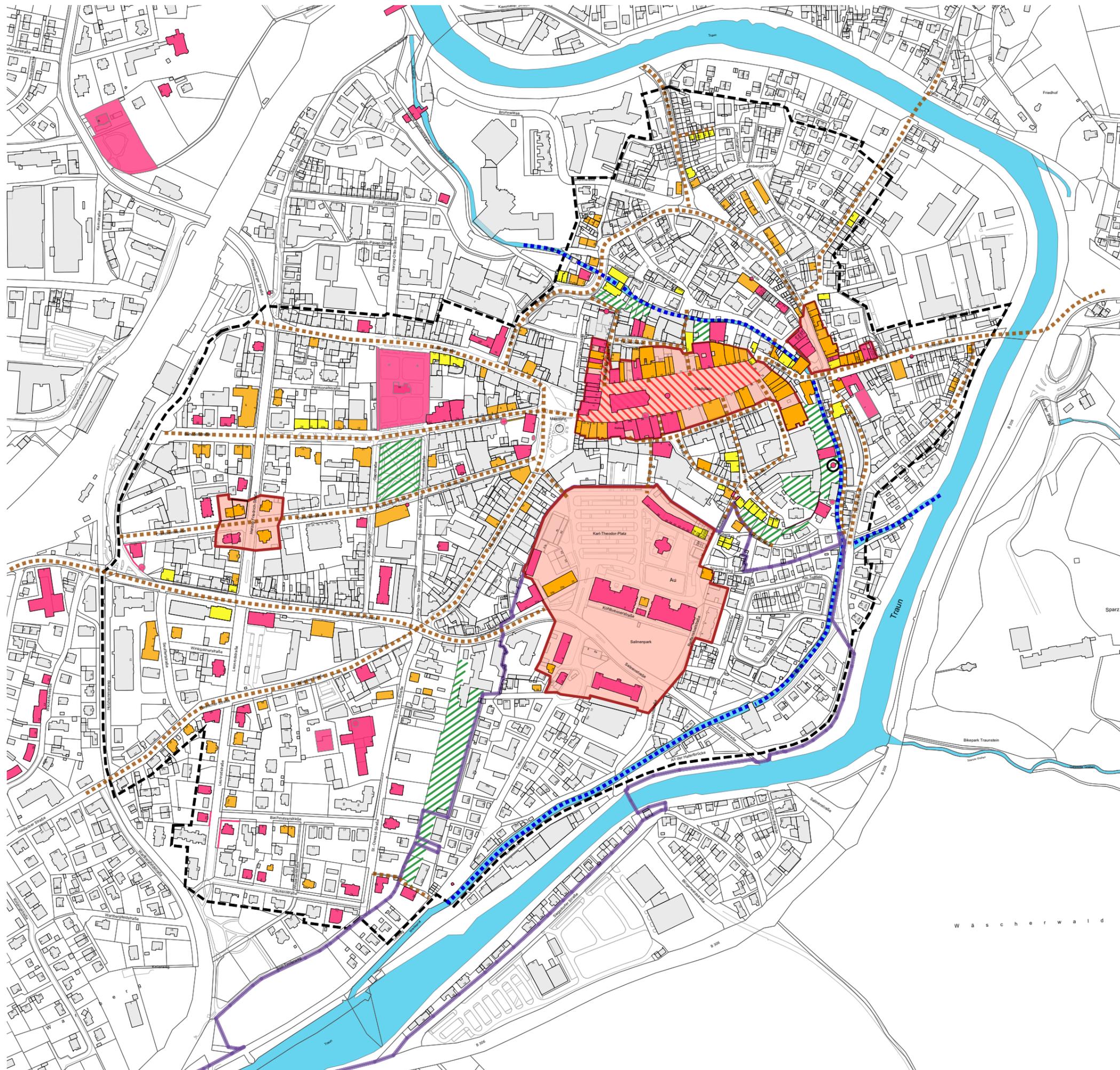
-  Baudenkmal nach Art. 1 (2) DSchG
-  Ensemble nach Art. 1 (2) DSchG

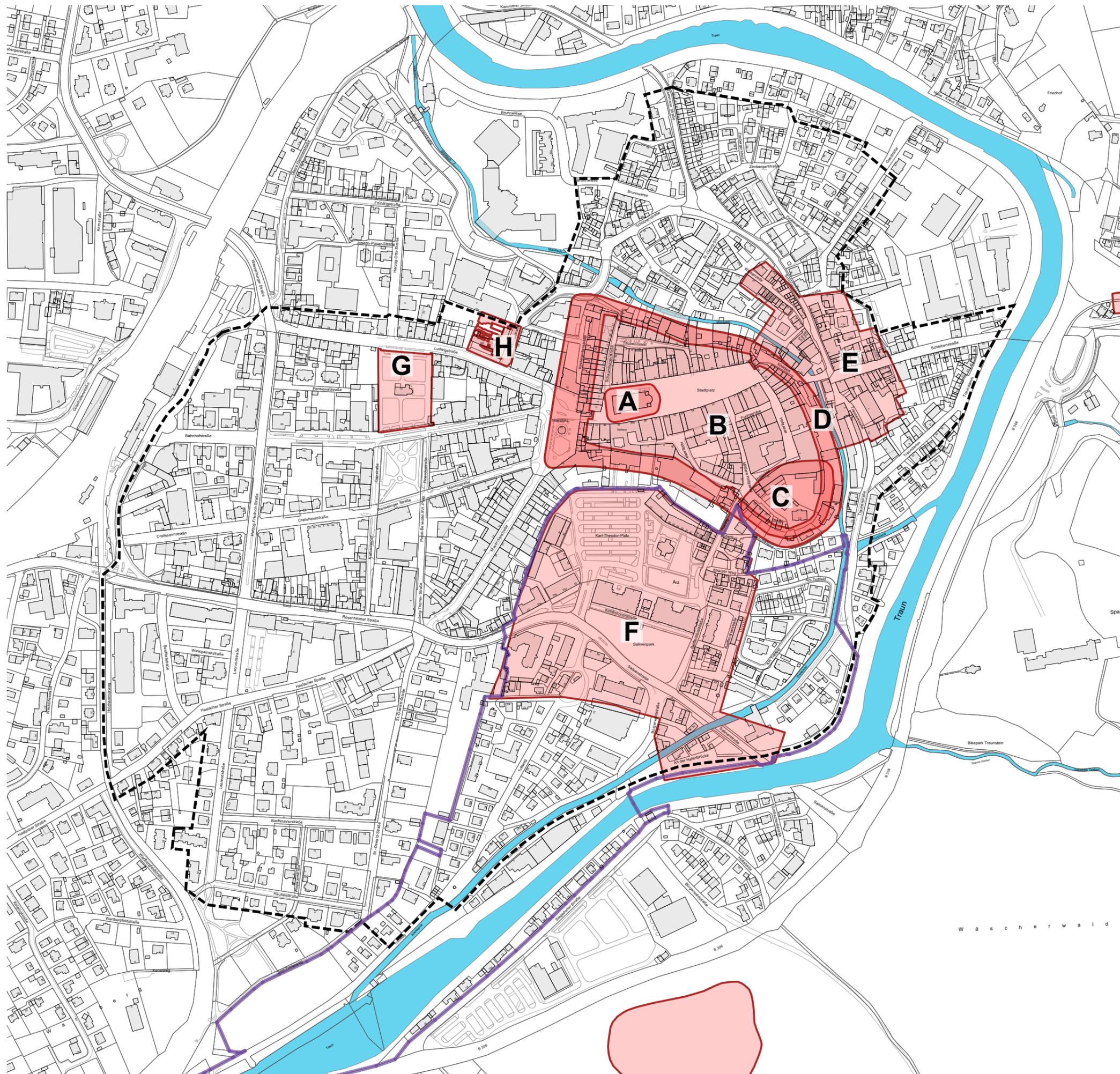
Elemente des historischen Ortes

-  Straßen- und Platzbild von besonderer Bedeutung
-  Erhaltenswertes, ortsbildprägendes Gebäude
-  Ortsstrukturprägendes Gebäude
-  Historische Grün- oder Freifläche
-  Historisch bedeutendes Gewässer (Mühlbach)
-  Historische Straßen und Wege
-  Keller

-  Untersuchungsgebiet / Umgriff Ensemble Oberkelheim

-  Gemarkungsgrenze Au / ehem. Hofmark Au





- A** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Stadtpfarrkirche St. Oswald in Traunstein und ihrer Vorgängerbauten mit aufgelassenen Friedhof und abgegangener Kapelle St. Georg und Katharina. D-1-8141-0177
- B** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Siedlungsteile des historischen Stadtkerns von Traunstein. D-1-8141-0176
- C** Abgegangene herzogliche Stadtburg des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit mit hochmittelalterlichen Vorgängerbauten ("Burg Traunstein"). D-1-8141-0127
- D** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der ehem. Stadtbefestigung von Traunstein. D-1-8141-0181
- E** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der vorstädtischen Siedlungserweiterung "Vorberg" in Traunstein. D-1-8141-0182
- F** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der ehem. Saline Au in Traunstein mit zugehöriger Kath. Salinenkapelle St. Rupert und Maximilian. D-1-8141-0179
- G** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der ehem. Kath. Friedhofskirche St. Georg und Katharina in Traunstein mit aufgelassenem Stadtfriedhof. D-1-8141-0180
- H** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich des ehem. Kapuzinerklosters in Traunstein. D-1-8141-0125

--- Untersuchungsgebiet /
Umgriff Ensemble Oberkelheim

— Gemarkungsgrenze Au / ehem. Hofmark Au